

# Presseinformation



## **GARANT verlängert Angebot für Warenwirtschaftssystem bis zur Mitte 2006 – Vorteile für die gesamte Branche**

Düsseldorf, 18. Januar 2006 – Die GARANT SCHUH + MODE AG verlängert das Angebot für das Warenwirtschaftssystem „GARANT edition by sepp vision“ um ein halbes Jahr bis Ende Juni 2006. Seit April 2005 bietet die Verbundgruppe den angeschlossenen Fachhändlern mit der Software in Deutschland, Österreich und der Schweiz ein komplettes System zur Verwaltung, Analyse und Optimierung der Warenbestände ohne Lizenzgebühr an. Ein ähnliches Angebot gibt es seit kurzem für die Fachhändler in den Niederlanden. Wegen der großen Nachfrage wird das ursprünglich bis Ende des Jahres 2005 befristete Angebot nun verlängert.

„Unsere Offensive für den Einsatz moderner Warenwirtschaft im Schuheinzelhandel ist sehr erfolgreich“, lautet die positive Bilanz von GARANT-Vorstandssprecher Robert Natter. GARANT will mit dieser Aktion die Ertragskraft vor allem kleinerer Fachhandelsunternehmen in einem schwierigen Wettbewerbsumfeld stärken. Gleichzeitig profitiert die gesamte Schuhbranche von der Offensive, denn die neuen Anwender stellen dem Institut für Marktdaten (IfM) ihre Warenwirtschaftsdaten für das Schuhmarkt-Panel zur Verfügung.

Ein starkes Interesse am Thema Warenwirtschaft stellt Christian Braun durch die Aktion fest. Er ist Geschäftsführer der GARANT-Tochtergesellschaft EBG-Data, die GARANT edition, abgeleitet von dem etablierten Warenwirtschaftssystem sepp vision, entwickelt hat. Vor allem die GARANT-Händler in Deutschland haben das Angebot sehr gut angenommen. Vor dem Hintergrund der Offensive wurden 140 sepp-vision-Warenwirtschaftssysteme in 2005 ausgeliefert.

Die GARANT-edition-Nutzer profitieren nicht nur von dem neuen System bei ihrer täglichen Arbeit, sondern auch von aktuellen Marktinformationen. Die Warenwirtschaftsdaten der



Händler werden dem Schuhmarkt-Panel des IfM anonymisiert zur Verfügung gestellt. Im Gegenzug erhalten die Fachhändler monatlich aktuelle Markt- und Verkaufsdaten mit wichtigen Informationen über Kalkulationen und Abverkaufsquoten. „Durch unsere Offensive haben wir die Grundgesamtheit der Panel-Teilnehmer deutlich erhöht und leisten einen wichtigen Beitrag, daß das IfM den Schuhmarkt in Deutschland noch besser abbilden kann und Industrie, Handel und Verbundgruppen wichtige Analysetools gibt“, betont Robert Natter.

Je höher die Zahl der teilnehmenden Unternehmen ist, um so besser sind die Auswertungsmöglichkeiten. So bietet sich beispielsweise die Gelegenheit, den Bereich der Bequemschuhe oder modische Schuhe in Spezialpanels detailliert zu beleuchten. „Die richtige Auswahl der Ware ist eine wichtige Voraussetzung für den Verkauf, für die erzielten Kalkulationen und damit für den Ertrag. Mit GARANT-edition helfen wir den Händlern, erfolgreicher im Markt zu werden. Damit investieren wir sowohl in die Zukunft unserer Fachhändler als auch in die Zukunft von GARANT“.

GARANT-edition des etablierten Warenwirtschaftssystems sepp vision beinhaltet alle wesentlichen Funktionalitäten zur Verwaltung, Analyse und Optimierung der Lagerbestände von bis zu zwei Geschäften und einen Link zum Extranet GAR@NT-Service. Dadurch ist der Datenaustausch aus den Online-Bestellungen und aus den Dispositionen über die Globalkataloge sichergestellt.

**Pressekontakt:**

Jenny Bleilefens

Unternehmenskommunikation GARANT SCHUH + MODE AG

Telefon: +49(0)211/33 86-311 – Fax: +49(0)211/33 86-332

E-Mail: [presse@garantschuh.com](mailto:presse@garantschuh.com)